



**Protokoll über die Vorstandssitzung des Vereins
„LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.“
am 20. April 2009**

Ort: Restaurant „Schlüters Gasthof“, Wankendorf

Zeit: 18:00 Uhr bis 18:55 Uhr

Teilnehmer/innen: 13 Personen, davon 11 Vorstandsmitglieder,
siehe beigefügte Liste

Der geschäftsführende Vorstand bittet um Ergänzung der Tagesordnung. Zur Vorbereitung auf die anschließende Mitgliederversammlung sollen folgende Tagesordnungspunkte eingefügt werden:

Neuer TOP 4: Jahresbericht und Jahresabschluss 2007

Neuer TOP 5: Jahresbericht und Jahresabschluss 2008

Neuer TOP 6: Teilnahme an der „Grünen Woche“ 2010

Neuer TOP 7: Beratung und Beschluss zum Haushalt 2009

Der ursprüngliche TOP 4 „Termine und Verschiedenes“ wird neuer TOP 8

Die Versammlung beschließt einstimmig die vorgeschlagene Ergänzung.

Die Sitzung wird sodann mit folgender Tagesordnung durchgeführt.

TOP 1

Begrüßung

Der Vorsitzende Joachim Schmidt begrüßt die anwesenden Gäste und Vorstands-Mitglieder und stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Es sind 11 Vorstandsmitglieder anwesend, davon 5 Vertreter/innen von NGO und 6 Vertreter/innen von GO.

TOP 2

Protokoll der Sitzung vom 16.03.2009

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über Projekte

Die Unterlagen über entscheidungsreife Projektvorschläge werden vor der Sitzung im Internet unter der Adresse <http://ar-shs.kreis-oh.de>, dann Klick auf die Karte der Region, dann unter dem Menüpunkt „Aktuelles“ bereitgestellt.

Der Vorstand beschließt einstimmig, heute nicht über die vorliegenden Projektvorschläge zu beraten, da nicht ausreichend Zeit zur Vorbereitung zur Verfügung stand.

Es sollen bestimmte Fristen eingehalten werden: Die Unterlagen sollen 10 Tage vor einer Sitzung des geschäftsführenden Vorstands bei diesem eingehen. Dieser tagt jeden 2.

Donnerstag im Monat. Im Vorfeld sind Einzelheiten mit der Geschäftsstelle zu klären, sodass diese den Unterlagen einen Abwägungsvorschlag beifügen kann. Der geschäftsführende Vorstand macht einen Abstimmungsvorschlag für den Gesamtvorstand. Der Gesamtvorstand erhält die Unterlagen ebenfalls 10 Tage vor einer Sitzung.

Die nächste Vorstandsitzung findet am 14. Mai statt. Auf dieser werden auch die Projekte behandelt, die heute vorlagen.

TOP 4

Jahresbericht und Jahresabschluss 2007

Herr Weppler verdeutlicht noch einmal die unterschiedlichen Kosten- und Finanzierungsstränge in den vergangenen Jahren. Das Regionalmanagement wurde unabhängig vom Verein durchgeführt. Daher sind auch die kommunalen Zuschüsse nicht über den Verein abgewickelt worden. Hier ergeht eine gesonderte Abrechnung.

Herr Gerwanski erläutert den vorgelegten Entwurf des Jahresabschlusses. Im Jahr 2007 sind lediglich Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen zu verzeichnen gewesen. Die Einzelaufstellung liegt dem Vorstand vor. Einzahlungen über die Jahreswende 2007/ 2008 wurden dem Haushaltsjahr 2007 zugerechnet.

Der Verein hat keine Ausgaben gehabt. Der so entstandene Einnahmeüberschuss sollte in eine freie Rücklage gehen.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Vorstand einstimmig, der Mitgliederversammlung den vom Schatzmeister aufgestellten Jahresabschluss zur Genehmigung vorzulegen.

Der Jahresabschluss ist Anlage zum Protokoll.

TOP 5

Jahresbericht und Jahresabschluss 2008

Herr Gerwanski erläutert den vorgelegten Entwurf des Jahresabschlusses. Auch im Jahr 2008 sind lediglich Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen zu verzeichnen gewesen.

Die Einzelaufstellung liegt dem Vorstand vor.

Herr Dr. Gerth macht darauf aufmerksam, dass eine Einnahmeposition von 187 € aus der Gemeinde Dörnack offensichtlich fälschlicherweise dem Verein zugeordnet wurde. Der Jahresabschluss wird entsprechend geändert. Der Einnahmenüberschuss verringert sich von 4.907 € auf 4.720 €

Der Verein hat keine Ausgaben gehabt. Der so entstandene Einnahmeüberschuss sollte in eine freie Rücklage gehen.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Vorstand einstimmig, der Mitgliederversammlung den vom Schatzmeister aufgestellten Jahresabschluss unter Berücksichtigung der o.g.

Fehlzuordnung zur Genehmigung vorzulegen.

Der geänderte Jahresabschluss ist Anlage zum Protokoll.

TOP 6

Teilnahme an der „Grünen Woche“ 2010

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf ein Schreiben, das er am 8. April an die Kommunen in der AktivRegion gesandt hat. Er wirbt noch einmal dafür, die Chance einer Beteiligung an der Grünen Woche auf einem gemeinsamen Messestand mit dem MLUR zu nutzen. Nach Aussagen der Regionen, die sich in diesem Jahr beteiligt haben und nach Aussagen aus dem MLUR und dem LLUR sollte die Region mit etwa 70.000 € Kosten rechnen. Nach Abzug von Fördermitteln verbliebe etwa die Hälfte der Kosten bei der Region. Da die Kosten in zwei Haushaltsjahren entstünden, müsste die Region in 2009 und in 2010 nach bisheriger Schätzung jeweils 17.500 € aufbringen.

Für 2009 könnte man die vorhandene Rücklage und Mittel, die nach der Abrechnung der letzten Jahre vom Kreis Ostholstein an den Verein überwiesen werden, nutzen. Der Vorsitzende berichtet darüber, dass er auch mit möglichen Dritten bereits vielversprechende Gespräche über eine Kostenbeteiligung geführt hat.

In der Diskussion wird allgemein befürwortet, dass sich die Region an der Grünen Woche 2010 beteiligt. Es wird von mehreren Vorstandsmitgliedern darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung auch erhebliche Personalressourcen binden wird und nicht nebenbei zu leisten ist. Dies sollte bei der weiteren Planung berücksichtigt werden.

TOP 7

Beratung und Beschluss zum Haushalt 2009

Herr Gerwanski, Herr Weppler und Herr Möller erläutern den dem Vorstand vorliegenden Haushaltsentwurf für das Jahr 2009. In diesem sind als Ergebnis der Diskussion zum vorangegangenen Tagesordnungspunkt die Einnahmen und Ausgaben für die Grüne Woche 2010 mit 35.000 € enthalten. Die Position B 10 „Sonstige Sachkosten“ enthält die Ausgaben für die vergangene „Grüne Woche“ 2009 mit ca. 8.000 €. Dieser Position steht A 6 „sonstige Einnahmen“ mit 7.000 € gegenüber, in der die Refinanzierung durch die anderen Partner, die an dem Grüne Woche-Stand beteiligt waren, mit ca. 5.000 € berücksichtigt ist. Die Aufschlüsselung der Einnahmen und Ausgaben für die Grüne Woche 2009 erfolgt gesondert. Herr Steiner bittet darum, zukünftig einen Überblick über mehrere Haushaltsjahre zu bekommen, um grundsätzliche finanzielle Tendenzen erkennen zu können.

Herr Gerwanski weist darauf hin, dass sich der Vermögensbestand am 01.01.09 und der erwartete Vermögensbestand am 31. 12. 09 wegen der Berücksichtigung der Fehlbuchung im Jahr 2008 (siehe TOP 5) verändert.

Der Vorstand beschließt einstimmig, den vorgelegten Haushaltsentwurf unter Berücksichtigung der o.g. Änderung der Mitgliederversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Der geänderte Haushaltsentwurf ist Anlage zum Protokoll.

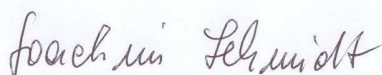
TOP 8

Termine und Verschiedenes

Dieser Tagesordnungspunkt wird gemeinsam mit der anschließenden Mitgliederversammlung abgehandelt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich der Vorsitzende für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Joachim Schmidt



Vorsitzender

Günter Möller



Protokollführer